

**WBG**  
BURG BÜRON

OKTOBER, 2020

# JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN GESCHÄFTSJAHR 2020

Geschätzte Genossenschafterinnen

Geschätzte Genossenschafter

Seit der Verkündung des nationalen Notstandes durch den Bundesrat prägt noch immer Corona unseren Alltag, auch der der WBG BURG Büron.

Bedingt durch das damit verbundene Versammlungsverbot musste der Vorstand die angekündigte Generalversammlung bekanntlich vorerst auf unbestimmte Zeit verschieben.

Eine Durchführung mittels schriftlicher Beschlussfassung der Generalversammlung kam für den Vorstand nur im äußersten Notfall in Frage.

Dank der Lockerungen im Bereich der eingeschränkten Versammlungsfreiheit dürfen wir die Generalversammlung mit vier monatiger Verspätung nun durchführen.

Der Vorstand freut sich äußerst auf den realen Austausch mit Ihnen.

Die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres langjährigen Vereinsmitgliedes und ehemaligen Präsidenten Ruedi Troxler-Schwarzentruber hat uns tief betroffen gemacht – und die bewusstgewordene Vergänglichkeit alles Irdischen bedrückte unsere Herzen.

Stumm und ratlos standen wir vor diesem Ereignis.

Ruedi hat sich 2 Jahre als Aktuar und 9 Jahre als Präsident für das Wohle der WBG eingesetzt. Seine Gewissenhaftigkeit und Zuverlässigkeit waren vorbildlich.

Die WBG BURG hat Ruedi Troxler zweifellos viel zu verdanken.

Ich danke Ruedi an dieser Stelle für das Vorbild der Pflichterfüllung.

Der Vorstand oder Teile davon traf sich im vergangenen Geschäftsjahr zu insgesamt 10 Sitzungen und behandelte verschiedene Geschäfte.

Nachdem anlässlich der letzten Generalversammlung unter dem Traktandum „*Ein Blick in die Zukunft*“ über die Mitgliederentwicklung engagiert aus der Versammlung diskutiert wurde, hat der Vorstand die Voten zu diesem Thema aufgenommen.

Mittels brieflicher Umfrage haben wir sie geschätzte Genossenschafter zu diesem Thema nochmals intensiv befragt.

Die Rückantworten waren erfreulich hoch. Ich möchte ihnen für die Unterstützung an dieser Stelle recht herzlich danken.

Nach erfolgter Auswertung der Fragebogen verfügt der Vorstand über eine aussagekräftige DNA der WBG BURG und kann daraus wertvolle Rückschlüsse für die Zukunft ziehen.

### **Wohnen im Alter**

Auf Initiative des Vorstandes hat sich der Gemeinderat von Büron mittels Bildung einer Kommission unter der Leitung von Sozialvorsteher Matthias Müller dem Thema „*Wohnen im Alter Büron*“ angenommen.

Hanspeter Wyss und meine Wenigkeit waren Teil einer neun köpfigen Kommission, die an sechs Sitzungen sich mit den Angeboten und dem zukünftigen Bedarf an

Dienstleistungen für ältere Menschen in der Gemeinde Büron auseinandergesetzt haben.

Zusätzlich fand am 01. Februar 2020 ein gut besuchter Bevölkerungsworkshop zu diesem Thema statt.

Inputs aus Kommission und Bevölkerungsworkshop sind in einen Schlussbericht „Wohnen im Alter Büron – Sozialraumanalyse“ eingeflossen.

Der Gemeinderat Büron hat den Schlussbericht zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die vorgeschlagenen elf Empfehlungen werden vom Gemeinderat vollumfänglich unterstützt und die entsprechenden Kreditanträge im Rahmen der Budgetierung geprüft.

Für den Vorstand ist der Schlussbericht „Wohnen im Alter Büron – Sozialraumanalyse“ ein wertvolles Grundlagenpapier um schlüssige Antworten auf Fragen zu unserem Projekt Wohnen im Alter zu finden.

Alterspolitik obliegt jedoch auch in der Verantwortung der Gemeinde Büron.

Eine strategische Partnerschaft mit der Gemeinde im Zusammenhang mit unserem Projekt Wohnen im Alter, würde ich persönlich daher als sinnvoll erachten, kann es doch für die Gemeinde, wie auch für die WBG BURG ein Mehrwert generieren.

Zum Schluss meines Jahresberichtes möchte ich mich bedanken:

Bei meinen Vorstandskollegen Suter Jürg, Wyss Bruno und Hanspeter Wyss für ihr engagiertes Mitwirken und für das gute Einvernehmen, sowie den beiden Revisoren Bühler Franz und Erni Werner für die pflichtbewusste Überprüfung der Kasse.

In den Dank einschließen möchte ich auch Stefan Fischer von der F. Fischer AG, welcher für die Verwaltung zuständig ist.

Ihnen geschätzte Genossenschafterinnen und Genossenschafter danke ich für die Treue, Loyalität, Solidarität und das Wohlwollen gegenüber der Wohnbaugenossenschaft BURG.

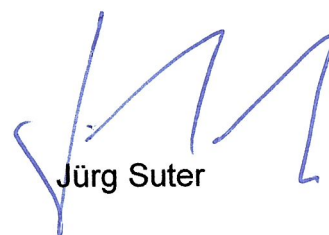
Büron, Oktober 2020

Der Präsident



Franz Arnold

Der Aktuar



Jürg Suter